

»Prophylaxe wird in unserer Praxis ganzheitlich betrachtet und gefördert«

Die Praxis von Dr. Stephan Lindner besticht durch das angenehme Ambiente, das vom einfühlsamen Praxisteam und nicht zuletzt durch die memon® Zertifizierung verbreitet wird. Die Patienten werden ganzheitlich betreut und vor allem Angstpatienten verlieren spätestens nach dem ersten Besuch die Angst vorm Zahnarzt für immer.



Das Team um Dr. Stephan Lindner besticht durch Kompetenz und Herzlichkeit. Die Patienten werden kontinuierlich über alle wichtigen Schritte informiert und notfalls auch erinnert (zertifiziert durch ?? ??).

Natürlich **Gesund®** besuchte Dr. Stephan Lindner und sein Team in seiner Grafinger Praxis bei München. Sofort fällt uns die vertrauensvolle, angenehme Atmosphäre auf, als ob mit dem Betreten der Räumlichkeiten die Zeit einen Gang zurück geschaltet hätte. Die Behandlungsräume sind mit hochmodernen zahnmedizinischen Geräten ausgestattet. Hier werden moderne Behandlungsmethoden auf höchstem Niveau praktiziert. Das oberste Gebot für Dr. Lindner und sein Team ist dabei der Wohlfühlfaktor seiner Patienten – eine Forderung, die man vielleicht beim Besuch in einer Wellness-Oase erwarten könnte – klingt aus dem Munde eines Zahnarztes wie blanke Ironie. Doch Dr. Lindner meint es ernst und er tut alles dafür, dass seine Patienten während der Behandlung weder Angst noch unnötige Schmerzen empfinden.

Herr Dr. Lindner, Ihr therapeutischer Schwerpunkt liegt in der Endodontie und Paradontologie. Paradontose sagt mir was, aber was kann ich mir als Laie unter Endodontie vorstellen?

Als Endodontologin beschäftige ich mich schwerpunktmäßig mit Erkrankungen des Pulpa-Dentin-Komplexes, d. h. mit akuten oder chronischen Entzündungen des Zahnmarkes oder des Zahnhalteapparates. Endodontie kommt aus dem Griechischen und bedeutet sinngemäß »das sich im Zahn Befindende«. Es geht also häufig um Wurzelkanalbehandlungen, die ein hohes Maß an Präzision erfordern. Deshalb ist es mir sehr wichtig, dass ich nach Möglichkeit auch entspannte und angstfreie Patienten in diesem Behandlungsstuhl vor mir habe.

Das leuchtet ein. Aber die ganze Elektronik, die allein in diesem Stuhl verbaut ist, die Motoren und dann der ganze Elektrosmog, der sich sowieso über jeden von uns ausbreitet. Da kommt ganz schön was zusammen, oder?

Das ist richtig. Aber wir leben in einer modernen Gesellschaft, in der Funkbelastung und Elektrosmog und natürlich berufsspezifische Elektrogeräte nicht mehr wegzudenken sind. Das trifft natürlich auch auf meine Praxisausstattung zu. Die modernen Geräte arbeiten alle mit Strom und verfügen über komplizierte Elektronik. Der Lauf der Zeit und die damit verbundenen energetischen Umweltbelastungen sind – ob wir das gut finden oder nicht – Bestandteil unseres Lebens geworden.

Dieser Prozess ist in meinen Augen auch nicht mehr umkehrbar. Und schließlich gibt es noch eine ellenlange Liste mit ähnlich gelagerten Störfeldern, die nicht von Menschenhand stammen. Natürliche Strahlungen aus dem Weltall, von der Sonne oder geopathogene Störzonen. All diesen gesundheitlich bedenklichen Strahlungen sind wir täglich ausgesetzt.

Ja das stimmt, und wenn wir schon dabei sind, die Luft ist auch nicht mehr »nur« Luft allein.

Sie sagen es! Ein nicht zu unterschätzender Faktor in all diesen Überlegungen ist natürlich die rapide zunehmende Feinstaubbelastung in der Luft. Sie nimmt in negativer Hinsicht eine immer wichtigere Rolle im Gesundheitswesen ein. Ich bin allerdings auch davon überzeugt, dass es für jedes Problem auch eine Lösung gibt. Im Falle der Strahlenbelastung und der Umweltbelastung habe ich mit memon® jedenfalls ein passendes »Gegenmittel« gefunden. Deshalb habe ich die Praxis komplett mit den bionischen Instrumenten von memon® ausgestattet. Getreu unserem Motto »Die Gesundheit unserer Patienten ist unser oberstes Ziel« setzen wir die Hebel zur Verwirklichung unseres selbst gestellten Anspruchs in jedem zur Wahl stehenden Detail ein. Da stehen auf der einen Seite die medizinischen Apparate zur Therapie und Diagnose und auf der anderen Seite unter anderem memonizer.

Wann sind Sie zum ersten Mal auf memon® aufmerksam geworden?

Das war während meiner Ausbildung 1997 zum Zahnarzt für Naturheilkundliche Verfahren. In diesem Zusammenhang bin ich das erste Mal mit dem Thema Umweltbelastungen und Umweltmedizin

intensiv in Berührung kommen. Eines der großen Themen war zum damaligen Zeitpunkt bereits Elektrosmog und die Feinstaubbelastung. Auf der Suche nach einem geeigneten Instrument besuchte ich im Jahre 2002 eine Veranstaltung die rein »zufällig« memon® Produkte zum Thema hatte. Ein Jahr später habe ich mich dann entschlossen unseren privaten Lebensraum mit memonizer auszustatten.

Haben Sie nach dem Einbau der memonizer dieses oft erwähnte besondere memon® Erlebnis gehabt oder spezielle Erfahrungen mit den memonizer gemacht?

Ja, ich habe nach dem Einbau der memonizer in meinem privaten Haus und später auch in der Praxis, ein deutlich besseres Raumklima verspürt. Das hat sich vor allem durch die Verringerung von Stresssymptomen wie Kopfschmerzen oder Geiztheit, bemerkbar gemacht. Ich bin seitdem wesentlich ausgeglichener und habe nur noch selten Kopfschmerzen. In der Praxis zeigt sich die Wirkung sogar noch deutlicher. Das positive Feedback unserer

Patienten bestätigt uns das Tag für Tag. Sie spüren eine angenehme und ruhige Atmosphäre. Manche kommen absichtlich etwas früher zum Termin, da sie während der Wartezeit so gut zur Ruhe zu kommen. Einige berichten von einem meditation-ähnlichen Zustand, in den sie rasch hineingleiten.

Eine ganz andere Frage hätte ich da noch: Ich habe einige Patienten mit speziellen Brillen gesehen. Was hat es denn damit auf sich?

Ach das, das ist die Zahnbehandlung mit dem besonderen Wohlfühlfaktor. Die Patienten haben während der Behandlung die Möglichkeit sich Filme mit einer Videobrille anzusehen oder ihre Lieblingsmusik über Kopfhörer zu hören. Ein besonderer Service ist jedoch die Behandlung mit Hilfe der innovativen Lachgasmethode. Mit ihr gelingt es uns die Patienten angstfrei zu bekommen. Sie ist äußerst effektiv und problemlos in der Anwendung.

Vielen Dank für das interessante Gespräch

Anzeige



Ihre Karriere als selbständiger memon® Vertriebspartner! (haupt-/nebenberufl.)

Unser Erfolgskonzept

Seit mehr als 10 Jahren gehören wir zu den führenden Unternehmen für energetische Umweltprodukte und verbreiten mit großem Engagement, tiefer Überzeugung und aus vollem Herzen eine Technologie, die in der Lage ist, die Auswirkungen von Umweltsünden zu korrigieren und das Leben wieder lebenswert zu gestalten. Unsere Produkte sind mittlerweile bei über 100.000 Kunden – bei Privatpersonen ebenso wie bei internationalen Unternehmen und Organisationen auf der ganzen Welt – erfolgreich im Einsatz.

Ihre Karrierechancen

Wachsen Sie als selbständiger Partner mit uns in einem dynamischen und zukunftsorientierten Markt und profitieren Sie von den erfolgsbezogenen, überdurchschnittlichen Einkommensmöglichkeiten.

Ihr Aufgabengebiet

Selbständig und eigenverantwortlich gewinnen Sie neue Kunden im Privat- und Gewerbebereich. Sie führen Kundengespräche von der Angebotsverhandlung bis zum Verkaufsabschluss. Die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Messen und Infoabenden sind wichtiger Bestandteil.

Ihr Profil

Sie sind erfahrener Verkaufsprofi und verfügen über Verhandlungssicherheit, Kommunikationskompetenz sowie Erfahrung im Verkauf und Vertrieb und engagieren sich gerne pro Umwelt.

Mehr Informationen sowie die Möglichkeit zur Onlinebewerbung finden Sie unter www.memon.eu

memon®
BIONIC INSTRUMENTS